

# GEMEINDEBRIEF

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Zarrentin

\*Bantin \*Boize \*Fliegenhof \*Holzkrug \*Krohnshof \*Kölzin \*Lüttow \*Pamprin  
\*Schadeland \*Schaalmühle \*Schimmelhof \*Testorf \*Valluhn  
\*Zarrentin am Schaalsee\*



2. Ausgabe des Jahres 2025

Juni - Juli - August

---

Liebe Gemeinde,

der Frühling ist eingekehrt und schenkt uns jeden Tag ein kleines Wunder. Überall sprießen neue Blumen, und die Natur zeigt uns eindrucksvoll, wie aus kalter Winterruhe neues Leben erwacht. Auch in unseren Herzen lädt Jesus uns ein, Raum für Erneuerung, Hoffnung und Liebe zu schaffen.

Die Monatslosung „Mir aber hat Gott gezeigt, dass man keinen Menschen unheilig oder unrein nennen darf“ spricht uns dabei ganz persönlich an. Sie erinnert uns daran, dass Gottes Gnade und Barmherzigkeit für alle Menschen gelten – unabhängig von unseren Schwächen und Fehlern. Jesus hat uns vorgelebt, wie wir miteinander umgehen können: in Offenheit, Wertschätzung und tiefem Mitgefühl füreinander. Lasst uns einander so begegnen.

Lassen Sie uns auch in dieser besonderen Jahreszeit die Botschaft Jesu in unser tägliches Leben einfließen. Möge der Frühling nicht nur in der Natur, sondern auch in unseren Herzen spürbar werden. Zusammen können wir eine Gemeinschaft gestalten, in der jeder in seiner Einzigartigkeit angenommen und geliebt wird.

Wir wünschen Ihnen einen segensreichen Frühling und viel Freude beim Lesen unseres Gemeindebriefs.

**Euer Kirchengemeinderat**

---

*Prüft alles und behaltet das Gute!*  
(Jahreslosung 2025 - 1. Thess. 5, 21)

## Inhaltsverzeichnis

2. Grußwort
3. Inhaltsverzeichnis
4. Einblick in de Kirchengemeinderat
5. Weltgebetstag (Cookinseln)
6. Danksagungen
7. Trauerhalle auf dem Zarrentiner Friedhof
8. Die Kirche auf dem Weg zu mehr Sicherheit
10. Neues aus dem Pfarrhaus
11. Initiative Kirche, Kunst & Kultur
12. Veranstaltungen in unseren Nachbargemeinden
14. Veranstaltungen in unserer Gemeinde
  - Konzert „Duo Artevivo“ in der Zarrentiner Kirche
  - Konzert mit Alphörnern u. Orgel in der Zarrentiner Kirche
  - Kinder-Musik-Freizeit
  - Ausstellungseröffnung in der Zarrentiner Kirche
  - Offenes Singen - Herzliche Einladung an alle Kinderkirche
19. Kurznachrichten aus unserer Gemeinde
  - Konfirmation 2025 und
20. Goldene Konfirmation 2025
21. Seegottesdienst am Neuenkirchener See
  - Fragen an Carola Schönefeldt
23. Familienfreizeit in Zingst
25. Familienkonzert „Die Orgelmaus“
26. Verantwortliche / Adressen / Telefonnummern / Spenden
27. Gottesdienstplan
28. Kasualien/Monatslosungen/Impressum

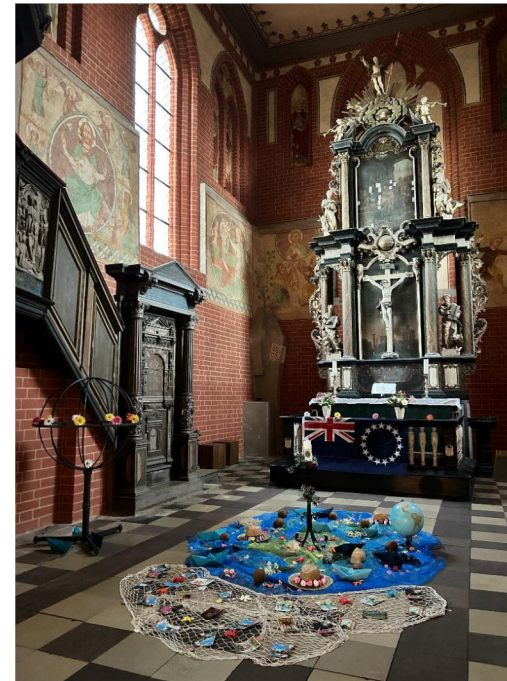
## Einblick in den Kirchengemeinderat

- Fortführung von Lesegottesdiensten
- Vorstellungsgespräch und -gottesdienst mit Pastorin Friederike Baur-Meyer
- Beauftragung eines Planungsbüros für die Pfarrhaussanierung mit Baubegehungen und Fördermittelbeschaffungen
- Aufstellung Haushaltsplan für 2025
- Planungsarbeiten für neue Urnengrabanlage und Herrichtung weiterer Flächen auf dem Friedhof
- Vollständige Beräumung von Totholz (stehend und liegend) sowie vollständiger Baumschnitt auf dem Pfarrhof
- Baumpflegemaßnahmen auf dem Friedhof
- Vorbereitung gemeinsamer Tagungen mit der Gemeindeberatung, um uns für die Zukunft gut aufzustellen
- Teilnahme an der Regionalkonferenz und Beratungen zum künftigen Stellenplan; Erarbeitung eines Regionalkonzepts
- Vorbereitung zur Überführung der mittelalterlichen Altarfiguren als Dauerausstellung in unsere Kirche sowie deren Restauration
- Ausarbeitung und Verhandlung von Kooperationsverträgen mit unseren Nachbargemeinden Döbbersen/Lassahn und Neuenkirchen
- Gründung einer regional übergreifenden Initiative zum Thema Kirche, Kunst und Kultur
- Beginn eines Dialogs mit dem Bürgermeister der Stadt Zarrentin am Schaalsee zum Thema „Marode Trauerhalle auf dem Zarrentiner Friedhof“
- Durchführung von Standfestigkeitsprüfungen von Grabmalen auf den Friedhöfen in Zarrentin und Valluhn
- Inventur des Pfarrarchivs mit dem Landeskirchenarchiv
- Mitwirkung am Tag der offenen Klosterstätten u. Museumstag
- Vorbereitung und Absprachen mit dem Kirchenkreis zur Umwandlung der Lüneburger Kapelle in einen „Raum der Stille“

## Ein Gebet geht um die Welt

In vielen Orten fanden am 7. März 2025, im Rahmen des Weltgebetstages (WGT) Gottesdienste statt, so auch in unserer Kirche. Der WGT ist die größte ökumenische Frauenbewegung.

Das die weltweite Verbundenheit etwas ganz Besonderes ist, darin waren sich die Weltgebetstags-Organisatorinnen einig. „Wunderbar geschaffen“ lautete das diesjährige Motto der Frauen von den Cookinseln. Als ein Zeichen der Verbundenheit wurden Blüten verteilt, die sich die Besucher ins Haar oder ans Revers stecken konnten. Auch im Altarraum leuchteten Blüten in allen Farben.



Nachdem die Weltgebetstagskerze mit einem Gebet entzündet wurde, haben wir die Gemeinde mit auf eine Reise in den Südpazifik genommen. Im Mittelpunkt stand der Psalm 139, in dem es u.a. heißt: „Ich danke dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin, wunderbar sind deine Werke, das erkennt meine Seele.“ Es ging darum, den Atem als Geschenk des Lebens wahrzunehmen. Die ruhigen, positiven Lieder der Maori sorgten für eine entspannte Stimmung.

Die musikalische Begleitung durch unsere Kirchenmusikerin Frau Fürst schuf eine besondere Atmosphäre. Mit den Worten „Gott hat dich wunderbar geschaffen“ haben wir uns gegenseitig Segensbändchen umgebunden. Mit einer Kollekte von 204,70 € werden

weltweit Frauen und Mädchen unterstützt. Im Anschluss an den Gottesdienst haben wir zu einem gemeinsamen Essen in das Gemeindehaus eingeladen.

Das Organisationsteam des Weltgebetstages sagt Danke für die Beteiligung am Gottesdienst, für die Spende der Kollekte und für das gesellige Beisammensein.

Ein aufregender WGT liegt hinter uns. Wir freuen uns schon auf Ihr Kommen in 2026 mit den Frauen aus Nigeria.

Im Namen des Organisationsteams

**Renate Kloweit**



---

## Danksagungen

Wir danken herzlich Carola Schönefeldt für ihre jahrelange und wertvolle Mitarbeit am Gemeindebrief!

Auch an Kerstin, Antje, Renate, Ilona und Petra für die Zubereitung so vieler kulinarischer Köstlichkeiten zum Weltgebetstag ein herzliches Dankeschön!

Ein Dank geht auch an Holger Beltz-Schuldt und Ulli Engelke für die Hilfe beim Aufbau der Büromöblierung unserer Gemeindepädagogin.

**Der Kirchengemeinderat**

## Trauerhalle auf dem Zarrentiner Friedhof

Die Trauerhalle des Zarrentiner Friedhofs steht im Fokus der Diskussionen, denn ihr schlechter Zustand ist häufiges Thema in Gesprächen zwischen der örtlichen Kirche Zarrentin mit Bürgerinnen und Bürgern.

Sowohl für Mitarbeitende des Friedhofs als auch für Trauernde bieten die Halle und ihre Arbeitsräume keine angemessene Umgebung. Unsere eigene Verantwortung haben wir - aufrichtigerweise - in der Vergangenheit nicht ausreichend wahrgenommen bzw. wahrnehmen können.

Die drückende Atmosphäre im Trauerraum wird oft als unangemessen für einen Ort der Abschiednahme empfunden. Deshalb haben Stadt und Kirchengemeinderat das Gespräch wieder aufgenommen. Wir kamen hierzu am 27. Februar 2025 mit Bürgermeister Draeger zusammen.

In der Stadtvertreterversammlung am 13. März 2025 wurde das Thema nochmals vom Kirchengemeinderat angesprochen, um die Dringlichkeit zu unterstreichen. Die Erwartungen der Bürgerinnen und Bürger richten sich auf die Stadtvertretung, deren Handeln entscheidend sein wird, denn die Trauerhalle ist Eigentum der Stadt Zarrentin am Schaalsee. Um das Interesse des Kirchengemeinderates nochmals zu verdeutlichen, haben wir einen Antrag an den Bauausschuss der Stadtvertretung gerichtet, sich mit dem Thema Trauerhalle zu befassen. Hierbei kann laut Aussage von Bürgermeister Draeger an bereits vorhandene Planungsunterlagen angeknüpft werden. Unser neu aufgestellter Kirchengemeinderat strebt eine umfassende Kooperation in dieser Sache an.

Die Zeit drängt, um eine würdevolle, sichere und funktionale Trauerhalle zu schaffen, die den Bedürfnissen aller Beteiligten entspricht.

Der Kirchengemeinderat hofft nun auf ein klares Signal der Stadt und einem damit verbundenen Planungsbeginn.

Wir unterstützen einen Neubau durch die Bereitstellung unserer Kirche auch für weltliche Bestattungen. **Niemand soll sich hier sorgen!**

# Die Kirche auf dem Weg zu mehr Sicherheit: Gemeinsam gegen sexualisierte Gewalt!

## Mut fassen, sich mitzuteilen

Wenn Sie von einer **Grenzverletzung** oder **sexualisierter Gewalt** im kirchlichen Raum betroffen sind, können Sie hier Hilfe finden.

Dasselbe gilt, wenn Sie als Angehörige, Nahestehende oder als Zeuge von einem Übergriff in unserer Kirche erfahren haben und Rat suchen.

### UNA – Unabhängige Ansprechstelle

Die UNA ist eine unabhängige, fachlich auf sexualisierte Gewalt spezialisierte Beratungsstelle. Sie erreichen die Mitarbeiter\*innen unter: Tel. 0800-0220099 (kostenfrei) Montags von 9-11 Uhr und Mittwochs von 15-17 Uhr

### Meldung und Klärung im Kirchenkreis Mecklenburg

In unserem Kirchenkreise werden Sie beraten und unterstützt von unserem Beauftragten für Meldung und Prävention



**Martin Fritz** aus der Fachstelle Prävention in Wismar,  
Mobil: 0174-3267628,  
martin.fritz@elkm.de,  
www.kirche-mv.de/praevention

Ebenfalls unterstützt Sie gern die Unabhängige Meldebeauftragte im Kirchenkreis Hamburg Ost in einem Erstgespräch, wenn Sie eine Frau als Ansprechperson wünschen.

**Jette Heinrich**  
Tel.: 040-519 000 472  
Mobil: 0176-195 198 96  
jette.heinrich@kirche-hamburg-ost.de

anonym@kirche-hamburg-ost.de

www.kirche-hamburg.de/wir-ueber-uns/kirchenkreis-hamburg-ost/fachstelle-praevention-und-intervention/unabhaengige-meldebeauftragte.html

## Was passiert in der Evangelischen Kirche?

Die Evangelische Kirche und die Diakonie Deutschland setzen sich entschlossen dafür ein, sexualisierte Gewalt aufzuarbeiten und langfristig zu verhindern. Mit den unabhängigen Regionalen Aufarbeitungskommissionen (URAKs) wird ein wichtiger Schritt unternommen, um systematisch Strukturen zu analysieren, Fälle aufzuarbeiten und Prävention zu stärken. Diese Kommissionen arbeiten transparent und sind ein Beispiel dafür, wie Verantwortung wahrgenommen werden kann.

## Ein fortwährender Prozess der Veränderung

Die URAKs setzen auf Standards, die gemeinsam mit Betroffenen und externen Expert entwickelt wurden. Diese Maßnahmen stellen sicher, dass die Bedürfnisse der Betroffenen im Zentrum stehen und die Kirche kontinuierlich daran arbeitet, ein sichererer Ort zu sein, der Schutz und Vertrauen fördert.

## Gemeinsames Engagement als Zeichen der Verantwortung

Kirche und Diakonie zeigen durch ihre enge Zusammenarbeit, dass sie ihre Verantwortung gegenüber den Betroffenen ernst nehmen. Sie setzen auf klare Strukturen und transparente Prozesse, um das Thema sexualisierte Gewalt nachhaltig anzugehen.

## Ein Raum des Lernens und des Vertrauens

Die Kirche strebt danach, ein Ort der Hoffnung, Sicherheit und Gemeinschaft zu sein. Dies erfordert einen andauernden Einsatz und das Zuhören bei Betroffenen, um ihre Perspektiven in die Arbeit einfließen zu lassen. Die direkte Beteiligung betroffener Menschen in den Kommissionen ist ein zentraler Bestandteil dieses Engagements.

## Ein Blick in die Zukunft

Durch die Arbeit der URAKs wird eine Grundlage geschaffen, die nicht nur der Aufarbeitung der Vergangenheit dient, sondern auch präventiv wirkt. Die Evangelische Kirche und die Diakonie zeigen, dass sie Verantwortung übernehmen und Schritte in Richtung einer besseren und sichereren Zukunft gehen.



TelefonSeelsorge®

0800 - 111 0 111 oder 0800 - 111 0 222

[www.telefonseelsorge.de](http://www.telefonseelsorge.de)

## Neues aus dem Pfarrhaus

Ein Planungsbüro hat die Arbeit aufgenommen. Ziel ist es, die Pfarrwohnung zu renovieren, teilweise zu sanieren und umzubauen. Es werden abgeschlossene Bereiche für Schlaf-, Kinder- und Arbeitszimmer geschaffen. Im Außenbereich (Hang zum See) wurden Räumungs-, Sicherungs und Baumschnittarbeiten durchgeführt.

Im vergangenen Jahr plante der ehemalige Bauausschuss den Umbau der Pfarrwohnung zunächst noch als eigenständiges Projekt. Dies hätte jedoch zur Folge gehabt, dass keine Fördermittel vom Kirchenkreis Mecklenburg in Aussicht gestanden hätten, da die Förderrichtlinien nicht erfüllt worden wären. Unsere Kirchengemeinde hätte Kosten in Höhe einer 6-stelligen Summe selbst tragen müssen – ein erhebliches finanzielles Risiko, dass die Gemeindeglieder in eine schwierige Lage gebracht hätte. In der aktuellen Neubewertung hat der Kirchengemeinderat in Kooperation mit dem Kirchenkreis erhebliche Fördermittel erschließen können. Dadurch kann der Eigenanteil unserer Gemeinde voraussichtlich **auf 16 Prozent** der ursprünglichen Summe begrenzt werden. So kann der langfristige Werterhalt des Pfarrhauses und die Attraktivität der Pfarrwohnung – die den vielfältigen Ansprüchen moderner Pfarrfamilien gerecht wird und Voraussetzung für eine Neubesetzung ist – sichergestellt werden.



## Initiative: „Kirche, Kunst & Kultur“ gemeinsam unsere Region bereichern

**Döbbersen - Lassahn - Neuenkirchen - Zarrentin**

Bei einem gemeinsamen Essen entstand die Idee, Menschen miteinander zu verbinden – sowohl jene, die in der Kirche Halt und Inspiration finden, als auch jene, die auf anderen Wegen nach Begegnungen und Impulsen suchen. In unserer Vielfalt liegt unsere gemeinsame Stärke.

Ein besonderes Anliegen ist es, auch die ländlichen Kirchen unserer Region ins Rampenlicht zu rücken. Diese historischen Dorfkirchen, die über Jahrhunderte das Herz und den Glauben unserer Gemeinden geprägt haben, bergen Geschichten, die von gelebter Tradition und stillen Wundern erzählen. Sie sind wahre Schatzkammern, in denen kleine und große Kunstwerke miteinander verwoben sind.

Indem wir diese ehrwürdigen Orte wieder zum Leben erwecken und miteinander vernetzen, schaffen wir Räume für gemeinsame Erlebnisse – sei es bei Konzerten, Ausstellungen, geselligen Essen oder Lesungen. Unser Ziel ist es, Brücken zu bauen zwischen Tradition und Zeitgeist, sodass sich Menschen aus allen Lebensbereichen in unserer Region zuhause fühlen. Feiern wir die Vielfalt in unserer Region!

**Fühlen Sie sich angesprochen? Können Sie sich vorstellen, aktiv mitzuwirken?** Ob Sie besondere Fähigkeiten mitbringen oder einfach Lust haben, Ihre eigenen Ideen im Team zu entwickeln – wir freuen uns auf Ihre Unterstützung und Ihre Kreativität.

Schreiben Sie uns einfach eine E-Mail an: [zarrentin@elkm.de](mailto:zarrentin@elkm.de)

# Veranstaltungen der Nachbargemeinden

Döbbersen - Lassahn - Neuenkirchen

Unterwegs – In Zeiten von Wandel und Veränderung

## SommerKirche

**Sonntag, 20. Juli, 10 Uhr**  
**Zwischen Angst und Vertrauen**  
Dorfkirche Neuenkirchen  
Musik: Tobias Panwitz (Gitarre)

**Sonntag, 27. Juli, 10 Uhr**  
**Zwischen Stark und Schwach**  
Dorfkirche Neuenkirchen  
Musik: Duo Su /Sabine Braun, Ulrich Wendt (Trompete und Akkordeon)

**Sonntag, 3. August, 10 Uhr**  
**Zwischen Arm und Reich**  
St.-Abundus-Kirche  
Musik: Theo Janßen

**Sonntag, 10. August, 10 Uhr**  
**Zwischen Bewahren und Verändern**  
Kapelle Badow  
Musik: Maren Drangmeister und Gerd Kreuzer

**Sonntag, 17. August, 10 Uhr**  
**Zwischen Krieg und Frieden**  
Dorfkirche Neuenkirchen  
Musik: Stiff La Wolf (Gitarre, Gesang, Keyboard)

**Sonntag, 24. August, 10 Uhr**  
**Zwischen Ich und Wir**  
Dorfkirche Neuenkirchen  
Musik: Andreas Buschmann (Harfe)

**Wir laden ein zu den Open-Air-Gottesdiensten 2025**  
sonntags 10 Uhr an den Kirchen Neuenkirchen, Lassahn und Badow

**Mit Lifemusik im Anschluss**  
und Kaffee und Kuchen an den Dorfkirchen

**Veranstaltungsorte**  
Dorfkirche Neuenkirchen, Seeweg, 19246 Zarrentin OT Neuenkirchen  
Kapelle Badow, Alte Dorfstraße 27, 19209 Schildetal OT Badow  
St.-Abundus-Kirche, Dorfstraße 57, 19246 Zarrentin OT Lassahn

Musik, Geschichten, Gebete, Gemeinschaft, Lieder, Kinder, Gespräche, Segen

Unterwegs – In Zeiten von Wandel und Veränderung

**Sonntag, 20. Juli, 10 Uhr**  
**Zwischen Angst und Vertrauen**  
Dorfkirche Neuenkirchen  
Seeweg, 19246 Zarrentin OT Neuenkirchen  
Musik: Tobias Panwitz (Gitarre)

Herzliche Einladung zur Sommerkirche 2025 mit Lifemusik! Im Anschluss Kaffee und Kuchen an den Dorfkirchen

**Sonntag, 27. Juli, 10 Uhr**  
**Zwischen Stark und Schwach**  
Dorfkirche Neuenkirchen  
Seeweg, 19246 Zarrentin OT Neuenkirchen  
Musik: Duo Su /Sabine Braun, Ulrich Wendt (Trompete und Akkordeon)

**Sonntag, 3. August, 10 Uhr**  
**Zwischen Arm und Reich**  
St.-Abundus-Kirche  
Dorfstraße 57, 19246 Zarrentin OT Lassahn  
Musik: Theo Janßen

**Sonntag, 10. August, 10 Uhr**  
**Zwischen Bewahren und Verändern**  
Kapelle Badow  
Alte Dorfstraße 27, 19209 Schildetal OT Badow  
Musik: Maren Drangmeister und Gerd Kreuzer

**Sonntag, 17. August, 10 Uhr**  
**Zwischen Krieg und Frieden**  
Dorfkirche Neuenkirchen  
Seeweg, 19246 Zarrentin OT Neuenkirchen  
Musik: Stiff La Wolf (Gitarre, Gesang, Keyboard)

**Sonntag, 24. August, 10 Uhr**  
**Zwischen Ich und Wir**  
Dorfkirche Neuenkirchen  
Seeweg, 19246 Zarrentin OT Neuenkirchen  
Musik: Andreas Buschmann (Harfe)

**Einladung zum Miteisgen**  
Sommerchor-Probe montags 19 Uhr, ab 15. Juli, Dorfkirche Neuenkirchen. Auch „Sommergäste“ sind willkommen.

**Einladung zum Taufen**  
Spontane Taufen während der Sommergottesdienste sind möglich. Melden Sie sich bei Pastorin Kirschstein.

**Kontakt**  
Pastor Cornelius Wergin, doebbersen@elkm.de  
Pastorin Melanie Kirschstein, 01762/3238138

**Gemeindegerechtheit**  
Frank Friedrichs  
Bürozeiten: Montag 13-18 Uhr und Donnerstag 8-13 Uhr  
Tel.: 038853721449  
E-Mail: doebbersen@elkm.de

**Gottesdienste** mit Pastorin Melanie Kirschstein, Heidi Lenzner, Pastor Cornelius Wergin, Ulrich Bartels, Posaunenchor und Dorfkirchenchor, Lifemusik. Im Anschluss Kaffee und Kuchen – Spenden sind sehr willkommen!

Grafische Gestaltung Ute Stimm

# KIRCHE TRIFFT BEAT

770 JAHRE - FESTIVAL ZUR KIRCHWEIHE IN DÖBBESEN



FREITAG,  
11. JULI  
2025

## LES BUMMMS BOYS

& DJ CHRISTIAN MARTEN

**EINLASS AB: 19:00 UHR**  
**BEGINN AB: 20:30 UHR**

**15 €** VORVERKAUF  
**18 €** ABENDKASSE

TICKETS UNTER:  
[WWW.EVENTFROG.DE](http://WWW.EVENTFROG.DE)  
ODER IM KIRCHENBÜRO



AUF DEM PFARRHOF - SEESTRASSE 6 - 19243 DÖBBESEN

## ZEIT FÜR FAMILIE & FREUNDE

**FESTGOTTESDIENST 14:00 UHR**

**KAFFEE & KUCHEN AB 15:30 UHR**

**LIVE- MUSIK**  
VON HEIDI LENZNER & DEM DUO OBUNTU

SPIEL & SPASS FÜR KINDER  
KIRCHENFÜHRUNG

**KINDERDISCO AB 18:00 UHR**

**“STIFF LA WOLF” AB 18:30 UHR**  
IN DER KIRCHE

AUF DEM PFARRHOF - SEESTRASSE 6 - 19243 DÖBBESEN



SAMSTAG,  
12. JULI  
2025



SONNTAG,  
13. JULI  
2025

## WALD- UND SEENLAUF

**ANMELDUNG AB: 8:30 UHR**  
**START: 10:00 UHR**

**DISTANZEN:**  
4,8 KM FÜR WALKER  
2 KM, 4 KM + 10 KM FÜR LÄUFER

ANMELDUNG UNTER:  
[WWW.DOEBBERSEN.DE](http://WWW.DOEBBERSEN.DE)



AUF DEM FESTPLATZ VON DÖBBESEN

## Veranstaltungen in unserer Gemeinde



**Duo  
ARTEVIVO**

Dienstag, 8. Juli 2025  
19.00 Uhr

Klosterkirche St. Petrus  
& St. Paulus zu Zarrentin



Lada Fedorova – Violine,  
Dänemark/Tschechien  
František Vaniček – Orgel,  
Universität Hradec Kralové (Tschechien)



**Wenn Violine und Orgel sich vereinen...**  
Tschechische Virtuosen konzertierten in der  
Klosterkirche Zarrentin

PROGRAMM

Werke von J. S. Bach, J. Strejc, A. Dvořák, A. Igudesman,  
L. Boëllmann, O. Olsson und G. Young

**Eintritt frei / Spenden erbeten**

## Konzert mit Alphörnern und Orgel

Samstag, 26. Juli 2025, 17 Uhr

Ensemble MeckAlp  
Meike Scheel, Leitung  
Manfred Absalon, Orgel

Das aus bis zu sieben Alphörnern bestehende Ensemble MeckAlp unter der Leitung von Meike Scheel ist am 26. Juli 2025 um 17 Uhr in der Klosterkirche zu Gast. Gemeinsam mit dem Organisten Manfred Absalon spielen die Alphornbläser geistliche Lieder, Volksmusik und neuzeitliche Arrangements. Die meterlangen Instrumente sorgen für ein akustisches wie visuelles Erlebnis, ihr Ton repräsentiert in besonderer Weise den Klang der Berge. Herzliche Einladung zu diesem besonderen Konzert! Der Eintritt ist frei, Spenden erwünscht. Das Geld kommt dem Kinderhospiz Schwerin oder der Kinderkrebsklinik Schwerin zu Gute.

## Kinder-Musik-Freizeit in der letzten Ferienwoche

*„Wir Kinder einer Welt“*

Vom 01. - 05.09.2025, jeweils 10-16 Uhr (keine Übernachtung) im Gemeindehaus und auf dem Gelände

Aufführung des Singspiels „Wir Kinder einer Welt“ am  
Freitag, 05.09.25, 15 Uhr

Gemeindepädagogin Anne Kuster und Kirchenmusikerin Marion Fürst laden in der letzten Ferienwoche zu einer Kinder-Musik-Freizeit ein, die an den Tagen Montag bis Freitag jeweils von 10 bis 16 Uhr im Gemeindehaus stattfindet. Wir studieren das Singspiel „Wir Kinder einer Welt“ von Peter

Schindler ein. Die Musical-Aufführung am Freitagnachmittag wird der Höhepunkt einer ereignisreichen Woche sein. Neben den musikalischen Proben steht jede Menge Spaß auf dem Programm. Viele gemeinsame Freizeitaktionen, Spiele und verschiedene Workshops zum Thema des Musicals runden die Tage ab. Herzlich eingeladen sind alle Kinder zwischen 8 und 11 Jahren, unabhängig von ihrer Konfession oder Kirchenzugehörigkeit. Es sind keine musikalischen Voraussetzungen erforderlich. Für die Teilnahme ist es jedoch nötig, dass die Kinder während der gesamten Dauer sowie bei der Aufführung und den dazugehörigen Proben anwesend sind. Anmeldungen sind bitte möglichst bald an das Gemeindebüro zu richten. Die Anzahl der Teilnehmer ist auf 20 Kinder begrenzt.

**Gebühr** 50 € pro Kind inkl. Materialkosten und Verpflegung

**Max. Teilnehmeranzahl** 20



dem Thema „Gott ist wie...“ sind bereits großartige Kunstwerke geschaffen worden. Diese sollen nun in einer Ausstellung in der Kirche Zarrentin Platz finden. Wir laden alle Interessierten und Neugierigen, Große und Kleine herzlich zur Ausstellungseröffnung ein.

**Eintritt frei - Spenden zugunsten des  
Fördervereins Kinderhospiz Leuchtturm e.V.**

### Ausstellungser- öffnung

18. Juli 2025

17:00 Uhr

Herzliche Einladung!

Seit März 2025 treffen sich Kinder zwischen 10-13 Jahren einmal wöchentlich im Gemeindehaus, um kreativ zu werden. Unter

**Offenes Singen.**

im Zarrentiner Gemeindehaus  
Amtsstraße 9a

immer mittwochs um 18.30 Uhr

**Singen macht Spaß und wirkt  
positiv auf Körper und Seele!**

Wir laden alle Singbegeisterten herzlich zur Gründung eines Erwachsenenchores ein. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Unsere Kantorin Frau Marion Fürst wird den Chor leiten.

Ohne Tenor kein Chor!  
Ohne Sopran kein Elan!  
Ohne Alt kein Halt!  
Ohne Bass kein Spaß!

Das Singen neu entdecken: moderne, alte, weltliche, geistliche Musik.....

Jeweils mittwochs von 18.30 bis 20.00 Uhr findet im Gemeindehaus der St. Petrus & St. Paulus Kirche ein offenes Singen statt, zu dem die Chorleiterin Marion Fürst herzlich einlädt. Wir singen mal launige, mal nachdenkliche Lieder, Kanons, Choräle, Popsongs und mehr. Gemeinschaft ist uns wichtig und über Musik kommen wir miteinander ins Gespräch, erleben Freude und Geselligkeit: Singen verbindet! Herzliche Einladung an Jung und Alt!



## Kurznachrichten aus unserer Kirchengemeinde

### Zum Ende des Jahres neue Pastorin in Zarrentin

Im Gottesdienst am 27.04.2025 hat sich Pastorin Friederike Baur-Meyer den Mitgliedern unserer Kirchengemeinde persönlich vorgestellt. Innerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen Frist sind in der Bischofskanzlei Greifswald keine Einsprüche eingegangen. Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass Pastorin Friederike Baur-Meyer zur Pastorin der Zarrentiner Kirchengemeinde ernannt wurde. Sie wird ihren Dienst bei uns voraussichtlich zum Ende des Kirchenjahres antreten.

### Abschied von unserer Kuratorin Pastorin Katrin Jell – Pastor Wergin als neuer Kurator unserer Kirchengemeinde

Leider müssen wir uns von unserer Kuratorin Katrin Jell verabschieden. Sie wird zum 01.06.2025 eine neue Stelle in Kiel antreten. Wir bedauern ihr Ausscheiden sehr. Sie hat uns in dieser Zeit mit viel Empathie und Tatkraft in vielen wichtigen Belangen unterstützt. Wir wünschen ihr alles Gute für den weiteren Lebensweg. Neuer Kurator für die restliche Zeit der Vakanz wird Pastor Wergin aus Döbbersen.

### Anmeldung für den neuen Konfirmandenjahrgang 2025/2026

Unsere Konfirmanden werden noch mindestens bis zum Ende des Jahres von einem Pastorenteam, bestehend aus Pastor Wergin, Pastor Prüfer und Pastor Waack, betreut. Der Konfirmandenunterricht wird in Wittenburg durchgeführt.

**Ein Elternabend zur Anmeldung für alle neuen Vorkonfirmanden findet am 11.09.2025 um 18.00 Uhr im Gemeinderaum der Kirchengemeinde in Wittenburg** statt. Zu diesem Termin sind alle Jugendlichen, die bis zum 30.06.2025 12 Jahre alt werden (Schüler der zukünftigen 7. Klassen – Abweichungen sind möglich) und ihre Eltern herzlich eingeladen. In unsere Einladung schließen wir auch ausdrücklich Jugendliche ein, die noch nicht getauft sind.

Der Konfirmandenkurs für die neuen Vorkonfirmanden startet am Donnerstag, den 18.09.2025 von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr im Gemeinderaum der Kirchengemeinde Wittenburg.

Die diesjährige Konfirmation findet am 29.06.2025 um 10.00 Uhr in Döbbersen statt. Leider können wir an dieser Stelle in diesem Jahr die Namen der Konfirmanden nicht veröffentlichen, da uns nicht von allen die Einverständniserklärung vorliegt.

## Goldene Konfirmation 06.09.2025 um 14.00 Uhr in der Kirche

### Programm

14.00 Uhr: Festgottesdienst in der Kirche Sankt Petrus und Sankt Paulus in Zarrentin (Pastorenvertretung steht noch nicht fest)

15:00 Uhr: Gemeinsames Kaffeetrinken mit Kaffee, Kuchen und Torte und Austausch von Erinnerungen (Ort wird rechtzeitig bekannt gegeben)

Liebe ehemalige Konfirmandinnen und Konfirmanden der Jahrgänge 1964/1965 und 1974/1975, um Ihnen eine Einladung zukommen zu lassen, benötigen wir Ihre Anschrift. Viele Adressen haben wir schon herausgefunden, einige fehlen uns noch. Bitte senden Sie Ihre Anmeldung an:

Maike Dimter per E-Mail an [maike.dimter@gmail.com](mailto:maike.dimter@gmail.com) oder telefonisch unter 038851 25581 oder

Petra Hieke per E-Mail an [petra.hieke@elkm.de](mailto:petra.hieke@elkm.de) oder telefonisch unter 038851 81590

**Geben Sie dabei bitte Ihre Namen und Kontaktdaten an!**

## Seegottesdienst am Neuenkirchener See

Am Pfingstmontag, den 09.06.2025 findet der 27. Seegottesdienst statt. Es ist unser größter Regionalgottesdienst im Jahr mit den Chören unserer Kirchenregion und dem Posaunenchor aus Wittenburg. **Dabei besteht die Möglichkeit, sich im Neuenkirchener See taufen zu lassen.**

Im Anschluss an den Gottesdienst wird zum gemeinsamen Mittagessen eingeladen, zu dem ein eigenes Geschirr mitgebracht werden sollte. Um einen Beitrag für das Kuchen- oder Salatbuffet wird gebeten.

## Fragen an Carola Schönefeldt

F: Wie viele Jahre hast du in der Gemeindebriefredaktion mitgearbeitet und seit wann?

A: Ich habe über 20 Jahre in der Gemeindebriefredaktion mitgemacht.

F: Hat dir das immer Spaß gemacht und wie hast du dir die Arbeit eingeteilt?

A: Mir hat das Gestalten der Gemeindebriefe sehr viel Spaß gemacht. Ich habe viel Zeit nach der Arbeit, abends und auch während meines Urlaubs mit der Erstellung der Gemeindebriefe verbracht.

F: Wie sahen die ersten Gemeindebriefe aus?

A: Die ersten Gemeindebriefe waren sechs Doppelseiten, die noch im Pfarrbüro vervielfältigt und gefaltet wurden.

F: Wie viele Leute waren zuerst in eurer Redaktion?

A: Die Gemeindebriefredaktion bestand zuerst aus zwei Personen.

F: Was wünschst du dir für deine Zukunft und was ist dein größter Wunsch?

A: Ich wünsche mir für meine Zukunft vor allem Gesundheit und ein friedliches Miteinander.

F: Wo siehst du die Kirche in 30 Jahren?

A: Online-Gottesdienste, virtuelle Gemeindegemeinschaft und soziale Medien werden möglicherweise eine größere Rolle spielen. Die traditionelle Kirchengemeinde könnte sich verändern, jüngere Menschen könnten eine größere Rolle spielen, während die traditionelle Kirchenbindung möglicherweise abnimmt.

F: Wie könnten die Menschen sich mehr in das Gemeindeleben einbringen?

A: Die Kirchengemeinde könnte innovative Gottesdienste und Veranstaltungen anbieten, die Menschen ansprechen, wie z. B. Musikgottesdienste, Kunstausstellungen oder Diskussionsveranstaltungen, Bibelkurse, Workshops zu spirituellen Themen. Damit könnte die Kirchengemeinde die Menschen stärker einbinden und ein Gefühl von Gemeinschaft und Zugehörigkeit schaffen.



**Danke Carola!**

## Familienfreizeit 2025 in Zingst

Sonnenschein, Meeresrauschen, Kinderlachen, Strand und Muscheln und viel frische Luft – all das hatten wir auf der Familienfreizeit in Zingst, vom 30. April – 04. Mai. 13 Familien haben an der Freizeit unter dem Thema „Brücken bauen“ teilgenommen. Nachdem alle Familien am Mittwoch angereist waren, gab es ein erstes kleines Kennenlernen, welches am nächsten Vormittag durch eine Kreativaktion vertieft wurde. Hier hieß es dann – Familienbrücken bauen. Was hält uns zusammen? Wie sieht unsere Brücke aus?



Wer findet Platz auf dieser Brücke? Es wurde gebaut, gebastelt und am Ende betrachtet und gestaunt. Ganz unterschiedliche Brücken sind auf kreative Weise entstanden, so unterschiedlich wie Menschen und Familien nun mal so sind. Dann startete ein buntes Programm über die nächsten Tage verteilt. Wir fuhren auf den Erlebnishof „Gut Darß“ zum Klettern im Kletterwald, besuchten das Kunstmuseum in Ahrenshoop in dem die Kinder an einem kunstpädagogischen Programm teilnehmen konnten, einige Familien nahmen an einem Segeltörn auf einem traditionellen Zeesboot teil und erkundeten den Saaler Bodden. Es gab einen Kinoabend mit frischem



Popcorn, eine Strandwanderung zur Seebrücke in Zingst und verschiedene Bastelangebote. Das Thema „Brücken bauen“ blieb auch hier präsent und es wurde eine



Da Vinci-Brücke gebaut. Eine ziemlich knifflige Angelegenheit und gar nicht so einfach, wie sich beim Bauen herausstellte. Verbindungen schaffen kann manchmal etwas herausfordernd sein, ganz wie im wahren Leben, aber am Ende konnten sich alle über eine fertige Brücke freuen. Auch ein Familienfest mit Tanz für Groß und Klein haben wir am letzten gemeinsamen Abend zusammen gefeiert. Und zwischendurch wurde gespielt, gebadet – ja tatsächlich auch schon gebadet, gequatscht, gelacht und noch viel mehr gespielt. Und ganz von allein wurden Brücken gebaut – Freundschaftsbrücken zum Beispiel. Es wurden Gemeinsamkeiten



gefunden und Erlebnisse miteinander geteilt. Mit einer Andacht am Sonntagvormittag fand die Familienfreizeit ihren Abschluss. Und auch hier wurde das Thema „Brücken bauen“ noch einmal aufgenommen und die



Familien durften in einem kleinen Anspiel dem Bären und dem Riesen dabei zuschauen, wie sie einen Kompromiss fanden, damit beide die Brücke passieren konnten.

Und so blicken wir zurück, auf sonnige und ausgefüllte Tage und freuen uns auf die Familienfreizeit im kommenden Jahr.

## Familienkonzert „Die Orgelmaus“



Unsere Kirchenmusikerin Marion Fürst eröffnete am Sonntag, den 18. Mai 2025 um 14.30 Uhr den Zarrentiner Museumstag mit einem unterhaltsamen, 25 minütigen Mitmachkonzert für Kinder und Erwachsene. Sie spielte ein kurzes Programm mit Werken berühmter Komponisten wie Marc-Antoine Charpentier, Johann Sebastian Bach und Felix Mendelssohn Bartholdy. Durchs Programm führte eine kleine Orgelmaus. Sie erzählte lustige Geschichten rund um

die Orgel, erklärte den großen und kleinen Besuchern, wie die Königin der Instrumente funktioniert und was man auf ihr alles musizieren kann.

## Adressen und Verantwortliche

**Kurator** Pastor Cornelius Wergin  
 Seestr. 6, 19243 Döbbersen, Tel. 038853 - 21449  
 E-Mail: [zarrentin@elkm.de](mailto:zarrentin@elkm.de)

**Pfarrbüro**  
 Tel. Pfarrbüro: 038851 - 25751  
 E-Mail: [zarrentin@elkm.de](mailto:zarrentin@elkm.de)

**Vorsitzende des Kirchengemeinderates**  
 Petra Hieke, Amtsstraße. 9a, 19246 Zarrentin  
 E-Mail: [petra.hieke@elkm.de](mailto:petra.hieke@elkm.de)

**Pfarramtsverwaltung / Friedhofsbüro** Ute Beltz  
 Amtsstraße. 9a, 19246 Zarrentin Tel. Verwaltung: 038851 - 25976  
 E-Mail: [friedhof-zarrentin@elkm.de](mailto:friedhof-zarrentin@elkm.de)

**Sprechzeiten:** Dienstag 15:00 bis 18:00 Uhr und Donnerstag 10:00 bis 12:00 Uhr

**Gemeindepädagogin** Anne Kuster  
 Amtsstraße. 9a, 19246 Zarrentin  
 Tel. 038851 - 25976  
 E-Mail: [anne.kuster@elkm.de](mailto:anne.kuster@elkm.de)

**Kantorin** Frau Dr. Marion Fürst  
 Amtsstraße. 9a, 19246 Zarrentin, Tel. 038851 - 25976  
 E-Mail: [marion.fuerst@elkm.de](mailto:marion.fuerst@elkm.de)

## Spenden für Gemeindegarbeit

Ihre Spenden kommen direkt bei uns an.  
 Scannen Sie dafür einfach den Barcode.  
 Sie können aber auch wie gewohnt  
 überweisen.

### Sparkasse Mecklenburg-Schwerin

IBAN:  
**DE 68 1405 2000 1640 0006 38**

BIC:  
**NOLADE21LWL**



## Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten in Zarrentin

Datum	Zeit	Name im Kirchenjahr	Gestaltung
Sonntag	01.06.	Exaudi	Lesegottesdienst Frau Harten an der Orgel
Sonntag	08.06.	Pfingstsonntag	Pastorin Kirschstein Frau Dr. Fürst an der Orgel
Montag	09.06.	Pfingstmontag	Regionalgottesdienst am Neuenkirchener See
Sonntag	15.06.	Trinitatis	Lesegottesdienst
Sonntag	22.06.	1. Sonntag nach Trinitatis	Lesegottesdienst Frau Dr. Fürst an der Orgel
Dienstag	24.06.	Johannis	Gottesdienst am Badestrand mit Dorfkirchenchor, Posaunenchor und Alphornbläsern
Sonntag	29.06.	2. Sonntag nach Trinitatis	Lesegottesdienst Frau Dr. Fürst an der Orgel
Sonntag	06.07.	3. Sonntag nach Trinitatis	Lesegottesdienst Frau Dr. Fürst an der Orgel
Sonntag	13.07.	4. Sonntag nach Trinitatis	Lesegottesdienst Herr Bauschke an der Orgel
Sonntag	20.07.	5. Sonntag nach Trinitatis	Lesegottesdienst Herr Bauschke an der Orgel
Sonntag	27.07.	6. Sonntag nach Trinitatis	Lesegottesdienst
Sonntag	03.08.	7. Sonntag nach Trinitatis	Lesegottesdienst
Sonntag	10.08.	8. Sonntag nach Trinitatis	noch offen
Sonntag	17.08.	9. Sonntag nach Trinitatis	noch offen
Sonntag	24.08.	10. Sonntag nach Trinitatis	noch offen
Sonntag	31.08.	11. Sonntag nach Trinitatis	noch offen

## Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten in Valluhn

Die Termine für die Gottesdienste in Valluhn werden im Aushang an der Kapelle und im Kommunalanzeiger bekannt gegeben.

Kurzfristige Änderungen bei der Gottesdienstgestaltung sind möglich!

## Bestattet wurden

† Günter Henzgen aus Zarrentin

† Gerhard Büsch aus Lüttow

† Fritz Müller aus Zarrentin

## Getauft wurden

Cassy Zimmermann aus Zarrentin

## Monatslosungen

**Juni** Mir aber hat Gott gezeigt, dass man keinen Menschen unheilig oder unrein nennen darf. **ApG 10, 28 (E)**

**Juli** Sorgt euch um nichts, sondern bringt in jeder Lage betend Und flehend eure Bitten mit Dank vor Gott! **Phil. 4, 6 (E)**

**August** Gottes Hilfe habe ich erfahren bis zum heutigen Tag und Stehe nun hier und bin sein Zeuge. **ApG 26, 22 (L)**

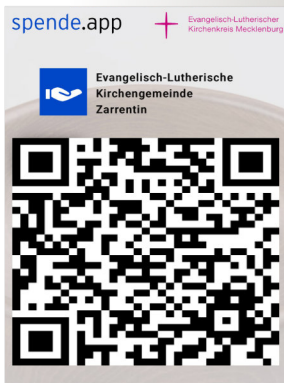
**Termine und Änderungen unter Vorbehalt.**

**Impressum:**

Ev. - Luth. Kirchengemeinde Zarrentin, Amtsstraße 9, 19246 Zarrentin am Schaalsee

**Internet:** [www.kirche-mv.de/zarrentin/](http://www.kirche-mv.de/zarrentin/)

**Redaktion:** Frau Dimter, Frau Groteloh, Frau Hieke, Frau Kloweit, Frau Nierath, Herr Kapp.



Ihre Spenden kommen direkt bei uns an. Scannen Sie dafür einfach den Barcode. Sie können aber auch wie gewohnt überweisen.

**Sparkasse Mecklenburg-Schwerin**

IBAN:

**DE 68 1405 2000 1640 0006 38**

BIC:

**NOLADE21LWL**